

**Verlag von J. Schneider
in Mannheim.**

[43848.]

Die in meinem Verlage täglich 2 Mal in einer Morgen- und einer Abendausgabe erscheinende

Mannheimer Zeitung

erlaube ich mir Ihnen zur Einsendung von Anzeigen sowie zur Besprechung von literarischen Neuigkeiten bestens zu empfehlen. Die Zeitung, als politisches und Handelsblatt in den wohlhabenden Kreisen in ganz Baden, Hessen, Bayern, Elsaß-Lothringen u. s. w. überall gelesen, sichert allen Anzeigen die weiteste Verbreitung. Die 5 spaltige Anzeigenzeile oder deren Raum wird mit 2 Ngr und die 3 spaltige Reklamenzeile mit 4 Ngr berechnet. Dabei gewähre ich Ihnen in Jahresrechnung 25% Rabatt. Bei größeren oder regelmäßigen Aufträgen gebe ich 33 1/3%. Recensionen werden bei Einsendung der betreffenden Bücher in dem täglich der Zeitung beigegebenen „Unterhaltungsblatt“ veröffentlicht.

Da dieses Unterhaltungsblatt mit Titel und Register versehen zum Einbinden eingerichtet ist, bleiben die darin aufgenommenen literarischen Besprechungen dauernd erhalten. Beilagen in die Zeitung berechne ich mit 3 s.

Gleichzeitig empfehle ich Ihnen zu gleichen Zwecken die in meinem Verlage erscheinenden

Kurze Berichte

über die neuesten Erfindungen, Entdeckungen und Verbesserungen im Gebiete des Gewerbes, des Handels und der Landwirthschaft.

Herausgegeben von Dr. J. Burger
in Michelstadt i/D.

die in technischen, Handels-, Gewerbe- und landwirthschaftlichen Kreisen gleichsam als Repertorium gehalten werden. Auch bei dieser Monatschrift, die überall eingebunden erhalten bleibt, gewähre ich Ihnen in der Regel 25% Rabatt und bei starker Benutzung 33 1/3% in Jahresrechnung. Die zweispaltige Petitzeile oder deren Raum wird mit 1 1/2 Ngr berechnet. Beilagen berechne ich mit 2 s.

Mannheim, November 1873.

J. Schneider.

Zu literarischen Anzeigen

[43849.] empfehlen den in unserem Verlage erscheinenden

Hausfreund-Anzeiger,

Auff. 16,000,

welcher dem im Verlage von Thiele & Treese hier erscheinenden

Hausfreund

(begründet von Hans Wachenhusen) beigegeben wird.

Preis pro 4 gesp. Nonp.-Zeile 5 Ngr. mit 16 2/3% Rabatt.

Literarische Anzeigen placiren wir stets auf die erste Seite.

Leipzig.

Julius Heinrich's Verlag.

L. W. Schmidt

[43850.] in New-York

liefert

Amerikan. Sortiment

regelmässig jede Woche, franco Leipzig.

Bierzehnter Jahrgang.

**Weihnachts-Anzeiger des
„Daheim“.**

[43851.]

Die December-Nummern des „Daheim-Anzeiger“ werden unter dem Titel:

Weihnachts-Anzeiger des Daheim

eine Zusammenstellung von Weihnachtsartikeln aus dem Gebiete der Literatur und Industrie enthalten, die den zahlreichen Lesern des Daheim als Wegweiser und Berater bei der Auswahl ihrer diesjährigen Festgeschenke dienen soll.

Wir glauben uns mit dem Hinweis auf den Erfolg der vorjährigen Weihnachts-Anzeiger des Daheim begnügen zu können, um auch für dieses Jahr einer zahlreichen Theilnehmung gewiss zu sein, und heben nur noch hervor, dass der diesjährige

Weihnachts-Anzeiger

sich wie seine Vorgänger durch hübsche Illustrationen, zahlreiche Vignetten, überhaupt durch eine geschmackvolle, splendide äussere Ausstattung der allgemeinen Beachtung empfehlen wird, und dass es bei der enormen Verbreitung des Daheim nicht leicht ein zweckmässigeres Mittel zu Empfehlungen von Weihnachtsgeschenken geben kann.

Der Insertionspreis beträgt wie bisher 6 Ngr pro Zeile oder deren Raum. Etwaige Aufträge, bei denen wir zu bemerken bitten, ob sie in sämmtliche oder nur in eine der Weihnachtsnummern (die erste erscheint am 1. Decbr., die zweite am 7., die dritte am 14., die vierte am 21. Decbr.) aufgenommen werden sollen, erbitten wir direct per Post, und zwar immer acht Tage vor Erscheinen der betreffenden Nummern.

Daheim-Expedition (Abtheil. für Inserate) in Leipzig.

Schweizer Grenzpost

und

Tagblatt der Stadt Basel.

Redacteur: Dr. Abr. Roth.

[43852.]

Den Herren Verlegern empfehle ich zu Inseraten obige in meinem Verlage täglich in 4—8 Seiten, grösstes Folio-Format unter allen Tagesblättern der deutschen Schweiz, erscheinende Zeitung.

Dieselbe hat von allen hiesigen Blättern die grösste Verbreitung, nicht allein in der Schweiz, sondern auch in den Nachbarländern Elsass und Baden, sodass Inserate stets von gutem Erfolg sind.

Der Insertionspreis für die 6 spaltige Petitzeile oder deren Raum beträgt 1 1/2 Ngr.

Werke, die in der „Schweizer Grenzpost“ besprochen werden sollen, wolle man durch meine Vermittlung an die Redaction gelangen lassen.

Probenummern stehen gratis zu Diensten.
Basel. **H. Amberger.**

[43853.]

Unverlangt

bitten uns von jetzt an Novitäten aus

Philologie und Pädagogik

(Schulbücher ausgenommen)

in 4facher Anzahl eiligst zu senden.

Breslau, November 1873.

Trendel & Granier's
Buch- und Kunsthandlung.

[43854.] Zur Ankündigung bezüglich Literatur empfehlen wir die nachstehenden, in unserem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Entscheidungen, civilrechtliche, der obersten Gerichtshöfe Preussens für die gemeinrechtlichen Bezirke des Preussischen Staates. In Jahrgängen à 4 Hefte. Auflage 500.

Preis für die durchlauf. Petitzeile 3 Sgr.

Hermes. Zeitschrift für classische Philologie. Auflage 500.

Preis für die durchlauf. Petitzeile 3 Sgr.

Wochenschrift, Juristische. Auflage 600.

Preis für die gespaltene Petitzeile 3 Sgr.

Zeitschrift für deutsches Alterthum. Auflage 400.

Preis für die durchlauf. Petitzeile 3 Sgr.

Zeitschrift für das Gymnasialwesen. Auflage 650.

Preis für die durchlauf. Petitzeile 3 Sgr.

Zeitschrift für Kapital und Rente. Auflage 700.

Preis für die durchlauf. Petitzeile 3 Sgr.

Zeitschrift für Numismatik. Auflage 400.

Preis für die durchlauf. Petitzeile 3 Sgr.

In Octav gefaltete Beilagen nehmen wir ebenfalls für vorgenannte Zeitschriften an und berechnen für jede Beilage drei Thlr. Berlin S. W., Wilhelmstrasse 32.

Weidmannsche Buchhandlung.

[43855.]

Galvanos

von den in der Illustrierten Zeitung enthaltenen Abbildungen werden in scharfen und reinen Kupferniederschlägen zum Preise von

1 Ngr pro Quadratcentimeter

abgegeben, und kann die Absendung derselben spätestens 6 Tage nach Eingang des Auftrages erfolgen.

Den Bestellungen beliebe man den Betrag beizufügen, oder aber zu gestatten, daß derselbe bei Absendung der Galvanos nachgenommen werde.

Leipzig.

Expedition der Illustrierten Zeitung.

[43856.]

Die

photographische Kunstverlags-Anstalt

von

F. A. G. Gallrein Nachfolger

in Berlin, Blumenstr. 4 u. 5,

empfiehlt ihr bedeutendes Lager von classischen und modernen Photographien, und zwar: Sculpturen, Portraits, Damenköpfe, Genrebilder, Amoretten, Kinderphantasien, Schweizertrachten, Thier- u. Jagdstücke in reicher Auswahl; ferner Ansichten v. d. Schweiz, Thüringen, Rhein, Harz, Dresden und sächs. Schweiz, München, Cassel und Wilhelmshöhe, Petersburg, Berlin und Potsdam, Rügen, Swinemünde, Müddroy etc. etc. in Quart-, Cabinet-, Stereoskop- und Visitenkarten-Format zu den billigsten Preisen. Kataloge franco.

Im December d. J. erscheint unser neues Muster-Album, ca. 8000 Arn. enthaltend.

